

Allgemeines

- › Notfalluntersuchungen sind jederzeit möglich.
- › Die Untersuchungen werden immer von einem Mitglied der Arbeitsgruppe betreut.
- › Die Befundung erfolgt im Konsensus zwischen Kinderkardiologie, Internistischer Kardiologie und Diagnostischer Radiologie.
- › Alle Untersuchungen werden in kinder-kardiologischer/EMAH und/oder kinderherzchirurgischer Konferenz besprochen, danach erfolgt die schriftliche, in dringenden Fällen auch eine fernmündliche Benachrichtigung über die Empfehlungen der Konferenz.

Terminvereinbarung

über die Ambulanz der Kinderkardiologie
Tel. 06221/56 4838

Ansprechpartner:

Dr. M. Fischer (Terminkoordination)
PD Dr. R. Arnold

Lageplan



Klinik Kinderheilkunde II
Kinderkardiologie / Angeborene Herzfehler
Neue Kinderklinik (Angelika-Lautenschläger-Klinik)
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Im Neuenheimer Feld 430
69120 Heidelberg



Universitätsklinikum Heidelberg



Nichtinvasive kardiale
Bildgebung bei angeborenen
Herzfehlern mittels MRT und CT



Nichtinvasive kardiale Bildgebung bei angeborenen Herzfehlern

Die nichtinvasive kardiale Bildgebung bei angeborenen Herzfehlern erfolgt seit mehr als 10 Jahren erfolgreich im Rahmen einer **Interdisziplinären Arbeitsgruppe „Imaging bei angeborenen Herzfehlern“** (Leitung: PD Dr. R. Arnold unter Mitarbeit von PD Dr. Schenk (Kinderradiologie), Dr. v.Tengg-Kopligk (Radiologie), PD Dr. Steen, Dres. Lossnitzer und Buss (Kardiologie)).

Am Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin und am Herz-zentrum Heidelberg stehen für Herzbildgebung zwei 1,5 Tesla MR- und 2 strahlensparende Computer-Tomographen (ein 256-Zeilen- und ein Dual Source CT) zur Verfügung.

Das Leistungsspektrum („state of the art“):

1. Alle Formen der Gewebsdarstellung und differenzierung
2. Beurteilung der globalen und regionalen systolischen und diastolischen Ventrikelfunktion (LV und RV)
3. Beurteilung der Herzklappenfunktion und von Shuntvitien
4. Flussmessungen (2D und 4D)
5. Kontrastmittelfreie und -gestützte Angiographien jedweder Art zur Darstellung der Anatomie und Topographie angeborener Herzfehler
6. Vitalitätsdiagnostik
7. Belastungs-MRT (medikatmentös, oder mittels Fahrradergometer)
8. Hochaufgelöste Perfusionsanalysen
9. Koronardarstellung
10. Lungendiagnostik und virtuelle Bronchoskopie

Untersuchung ohne Sedierung oder Narkose

Bei älteren Kindern ab ca. 6-7 Jahren, Jugendlichen und Erwachsenen ist die Untersuchung zumeist ohne Sedierung oder Narkose möglich. Diese Untersuchungen können **tagesstationär** durchgeführt werden.

Hierzu stehen folgende Termine zur Verfügung:

1. **Dienstags 13:30 und 15 Uhr sowie mittwochs 15 Uhr** in der Kinderradiologie der Neuen Kinderklinik
2. Für Erwachsene auch **donnerstags 8 Uhr** (Kinderradiologie der Neuen Kinderklinik) sowie **12 Uhr** in der Inneren Medizin (Kreihl Klinik)

Kinder (bzw. Patienten < 18 Jahre) melden sich bitte **bis 10 Uhr** in der **Ambulanz der Kinderkardiologie**.

Erwachsene Patienten (> 18 Jahre) melden sich bitte **30 min vor Untersuchungsbeginn**: Mittwochs (14:30 Uhr) am Empfang der Kinderradiologie der Neuen Kinderklinik (Ebene 00) bzw. donnerstags (11:30 Uhr) direkt am Cardio-MRT der Kreihl Klinik (Ebene 99) zwecks MRT-Aufklärungsgespräch, (eventl. muss vorab auch ein venöser Zugang gelegt werden).

Untersuchungen in Narkose

Untersuchungen in Narkose sind **montags um 8 und 9 Uhr** möglich. Dies erfordert eine vorstationäre Vorstellung am Freitag zuvor (Narkose- und MRT-Aufklärung) sowie die stationäre Aufnahme am Sonntagmittag. Die Entlassung ist dann in der Regel am frühen Montagnachmittag möglich. Hier ist ebenfalls ein **Einweisungsschein** erforderlich.

Allgemeine Erfordernisse:

1. Patienten < 18 Jahre:
Einweisungsschein Kinderkardiologie, Begleitung eines Erziehungsberechtigten
2. Patienten > 18 Jahre:
Überweisungsschein zur kardialen MRT, Vorlage aktueller Nierenwerte (Kreatinin und Harnstoff)

